

Die **DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT e. V.**

lädt herzlich ein zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in der

Offizierschule des Heeres / Albertstadtkaserne
Marienallee 14, Gebäude 18, Scharnhorstsaal (Lageplan umseitig)

am Mittwoch, dem 29. November 2000, 18.30 Uhr.

Es spricht

Herr Professor Dr. Ulrich Fastenrath
Dekan der Juristischen Fakultät der TU Dresden

zu dem Thema:

Auslandseinsätze der Bundeswehr
- verfassungsrechtliche und völkerrechtliche Zulässigkeit -

Professor Dr. Fastenrath ist seit 1993 Professor für Öffentliches Recht, Europarecht und Völkerrecht an der Technischen Universität Dresden. Er ist u.a. Mitglied der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen, der Deutschen Gesellschaft für Völkerrecht und des völkerrechtswissenschaftlichen Beirates des Auswärtigen Amtes. Seine Veröffentlichungen beschäftigen sich vorwiegend mit den Beziehungen des nationalen Rechts zum Völkerrecht und zum Europarecht.

Im Anschluss werden

Oberstleutnant im Generalstab Albrecht von Schönberg
und
Regierungsdirektor Gerhard Stöhr

zu dem Thema:

Praxis und Rechtsprobleme des Auslandseinsatzes der Bundeswehr

sprechen.

OTL i.G. Albrecht von Schönberg war Kommandeur des Gepanzerten Einsatzverbandes GECONSFOR I. Kontingent, RAJLOVAC, SARAJEVO. 1998 wurde er Dezernat-Leiter der Einsatzführung im Führungszentrum der Bundeswehr, zu dessen Aufgaben die ministerielle Wahrnehmung der Auslandseinsätze gehört.
Regierungsdirektor Gerhard Stöhr war Rechtsberaterstabsoffizier des Kommandeurs der Deutsch-Französischen Einsatzbrigade SFOR in SARAJEVO. Seit 1999 ist er Erster Rechtslehrer der Offizierschule des Heeres Dresden.

*Zum Ende der Veranstaltung bitten wir Sie zu einem **Empfang**, bei dem Gelegenheit zu näherem Gespräch u.a. mit den Referenten besteht.*

U.A.w.g. bis zum 20. November 2000 (s. umseitig)
Dresden im November 2000

Bitte die Einladung mitbringen; sie ist auf Verlangen der Wache vorzulegen.

Dresdner Juristische Gesellschaft e.V., z.Hd. d.Präs.d.OLG Budewig, Lothringer Straße 1, 01069 Dresden
Tel. 0351/446-3000 - Fax: 0351/446-3072

Bitte Antwort per Post oder Fax (Nr. 0351/ 446 3072)

